



## ***Verbandsinformationen vom 1. Dezember 2009***

Zwei goldene Schleifen für MV-Springreiter in Dresden

Vier Ehrennadeln des LV in Bronze verliehen

Acht Richter mit neuer Qualifikation B

Matthias Granzow Sportler des Jahres im Kreis Güstrow

Dressurreiterin Anne Stolzenburg in Salzwedel

MV-Handicap-Reiterinnen auf der Hippologica in Berlin

Gespannfahrer werten in Todendorf Saison aus

Zwei MV-Reiter beim Partner-Pferd-Cup in Leipzig

Ponyreiterin Lara Bergmann fährt zum Trophy-Finale

Termine an Weiterbildungen in MV 2009

Turnierplan Dezember in MV

TV Tipps

MV-Geschäftsführer besuchte Züchter in Schweden

## **Zwei goldene Schleifen für MV-Springreiter in Dresden**

Zu zwei Siegen kamen die Reiter aus Mecklenburg-Vorpommern bei der 14. Auflage des Dresdner Adventsturniers. In der nationalen Mitteldeutschen Tour (Klasse S\*), in der 88 Reiter-Pferd Paare an den Start gingen, konnte Heiko Schmidt (Neu Benthen) das Finale mit Lagano gewinnen. André Thieme (Plau) komplettierte den MV-Erfolg mit Rang drei auf dem siebenjährigen Eisprinz. Bereits in der Qualifikation, die Mynou Diederichsmeier (Dallgow) auf der Mecklenburger Lord Kemm-Stute Luisa gewann, war Schmidt mit dem Landsieger I-Sohn Zweiter. Im Championat von Dresden ritt der Neu Benthener die Cellestial-Stute Cassiopeia in der Siegerrunde als bester Deutscher Reiter mit fehlerfreiem Ritt auf Rang vier. Der Sieg ging an die stark auftrumpfende Britin Ellen Whitaker auf Equimax Ocolado. Zu einer goldenen Schleife kam André Thieme mit Magnus in einem S\*-Springen.

Das Stechen im Großen Preis, den Mario Stevens (Molbergen) mit seinem Paradedpferd Mac Kinley gewann, fand allerdings ohne MV-Beteiligung statt. In der ersten Qualifikation ritten die drei MV-Reiter mit fehlerfreien Ritten noch ins Preisgeld. Heiko Schmidt wurde auf Coverlady Zehnter. Rang 13 und 14 ging an Thomas Kleis (Schloss Wendorf) auf Carassina und André Thieme mit Nacorde. In einem internationalen Zeitspringen kam Thieme mit seinem Derby-Pferd auf Rang acht. Kurz zuvor hatte Thomas Kleis den Show-Wettkampf „Jump and Drive“ mit dem Hengst Copasetic für sich entschieden.

Alle Ergebnisse im Interent unter: <http://www.adventsturnier.de>

## **Vier Ehrennadeln des LV in Bronze verliehen**

Vier verdienstvolle Pferdesportler erhielten in den vergangenen Tagen die Ehrennadeln des Landesverbandes MV für Reiten, Fahren und Voltigieren in Bronze. Beim Kreisreiterball Bad Doberan im Forsthaus Stäbelow bekamen Inge Koch (Parkentin) und Claudia Zelk (Satow) diese Auszeichnung. Bei der Mitgliederversammlung des Reit- und Fahrvereins Demmin überreichte LV-Geschäftsführer Hans-Joachim Begall (Passin) die Urkunden Holger Kühl und Birgit Pekrul.

**Inge Koch** (56) ist nicht nur eine versierte Fachfrau im Pferdesportartikel-Geschäft, sondern leitet auch mit Umsicht viele Meldestellen auf Turnieren im Land. Im Kreisreiterbund Bad Doberan hatte sie lange Jahre die Kassenwart-Funktion ausgeübt und übernimmt heute noch viele Aufgaben des Vorstandes wie zum Beispiel bei Kreismeisterschaften.

**Claudia Zelk** (38) kam über ihre Kinder zum Satower Reit- und Fahrverein. Bald war sie beim Voltigieren ein wichtiger „Rauhelfer“ des Longenführers. Heute betreut sie selbst eine Gruppe und erfüllt das Projekt „Bewegte Kinder“ mit Leben. Außerdem ist sie als Vorstandsmitglied Schriftführerin im Verein und pflegt die Internetseite [www.satower-rfv.de](http://www.satower-rfv.de)

**Holger Kühl** (48) ist begeisterter Turnierfahrer im Reit- und Fahrverein Demmin und stellt sein Gespann auch für Vereinsaktivitäten zur Verfügung. Die Pferde werden außerdem von den Reitern kostenlos genutzt. Mit seiner Firma unterstützt er außerdem den Verein materiell wie auch finanziell bei vielen Veranstaltungen.

**Birgit Pekrul** (35) fing mit zehn Jahren mit dem Reiten in Demmin an und fand schnell Gefallen an der Dressur. Heute übernimmt die einstige Vize-Landesmeisterin der Junioren viele Arbeitsaufgaben im Verein und hält das Geld als Kassenwart im Vorstand zusammen. Im Kreisreiterbund Demmin ist sie außerdem Kassenprüfer.

## **Acht Richter mit neuer Qualifikation B**

Acht Richter aus Mecklenburg-Vorpommern bestanden in Zierow die Zusatzprüfung B. Damit können die Turnierfachleute Jana Bahlo (Wismar), Bärbel Großwendt (Dessin), Rainer-Joachim Janenz (Pinnow), Gerd Junge (Hanstedt), Konstantin Kruschke (Lupendorf), Ina Malgaday (Sukow), Gudrun Röpke (Stralsund) und Gabriele Sellmann (Zierow) jetzt auch Gewöhnungs-, Reitpferde- und Eignungsprüfungen richten. Cord-Friedrich Wassmann aus dem niedersächsischen Badbergen wies die Neuen gleich in ihre Aufgaben ein.

## **Matthias Granzow Sportler des Jahres im Kreis Güstrow**

Der Passiner Matthias Granzow, Zweiter des Deutschen Spring-Derbys in Hamburg, wurde von Landrat Lutz da Cunha zum Sportler des Jahres im Kreis Güstrow geehrt. Bei den Damen und Mannschaften bekamen die Wassersportlerin Anke Dahlmann (Güstrow) und die Privilegierte Schützengesellschaft zu Güstrow die Auszeichnung. Von den Ehrenamtlern wurde außerdem Maik Osterloh, Vorsitzender des Reitvereins Güstrow, geehrt.

## **Dressurreiterin Anne Stolzenburg in Salzwedel**

Anne Stolzenburg (Zierow) vertritt beim Finale zum Bernhard-von-Albedyll-Dressur-Cup am kommenden Wochenende beim Adventsturnier in Salzwedel (Sachsen-Anhalt) als einzige den Landesverband Mecklenburg-Vorpommern. Normalerweise können bei dieser Serie der ostdeutschen Nachwuchstreiter, die seit rund 20 Jahren durchgeführt wird, je Landesverband drei Teilnehmer im Finale starten.

## **MV-Handicap-Reiterinnen auf der Hippologica in Berlin**

Vom 11. bis 13. Dezember präsentieren sich die Dressurreiter mit Handicap der Rollreitschule Radensleben (gemeinsamer Landesstützpunkt Brandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern) auf der Pferdemesse Hippologica in Berlin. Mit dabei sind die 18-jährige Ellen Jordanow vom Reitverein Gostorf (NWM) und die 16-jährige Annemarie Ondrusch vom Reit- und Fahrverein Krümmel (MÜR).

## Gespannfahrer werten in Todendorf Saison aus

Auf jeder fünften Pferdeleistungsschau in Mecklenburg-Vorpommern zeigten sich in diesem Jahr Gespanne. Rund 200 Fahrprüfungen führten die Vereine auf 20 Turnieren durch. Auf internationalen und nationalen Boden wurde der Anklamer Hans-Georg Schröder, der mit der deutschen Mannschaft die Bronzemedaille bei den Weltmeisterschaften in Kescemet holte und außerdem Dritter der Deutschen Meisterschaften war, erfolgreichster Gespannfahrer in MV. Als Vorsitzender des Fachbeirates lädt er am Sonnabend, 5. Dezember, um 10 Uhr seine Kollegen zum traditionellen Fahrertag nach Todendorf ein. Hier werden nicht nur die Besten der Saison in den verschiedensten Anspannungsarten geehrt, sondern auch neue Erkenntnisse in dieser Sportart vermittelt. Als Referent konnte Rudolf Temporini aus Hessen gewonnen werden.

## Zwei MV-Reiter beim Partner-Pferd-Cup in Leipzig

Mit Richard Robinson (Sommerstorf) und Matthias Granzow (Passin) haben sich zwei Reiter aus MV für den Partner-Pferd-Cup, ein Springen der ostdeutschen Landesverbände, qualifiziert. Vom 21. bis 24. Januar 2010 wird sich außerdem die internationale Spitze im Pferdesport in der Messestadt treffen. Weitere Infos unter [www.partner-pferd.de](http://www.partner-pferd.de)

## Ponyreiterin Lara Bergmann fährt zum Trophy-Finale

Lara Bergmann (Insel Poel) ist beim Finale des Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter vom 15. bis 17. Januar in Verden dabei. Die 13-jährige Schülerin wurde mit 22 anderen Teilnehmern nach Sichtungsprüfungen und einem Auswahllehrgang für den Endausscheid der Bioranch Absorbine Trophy benannt.

## Termine an Weiterbildungen in MV 2009

### 1. Fahrertag zu Themen: Regelkunde und Fälle aus der LPO, Tipps zur optimalen Vorbereitung auf die Prüfung mit Rudolf Temporini

Sonnabend, 5. Dezember, 10.00-14.00 Uhr in Todendorf (bei Teterow)

Dabei geht es auch um Möglichkeiten zur Optimierung der Vorbereitung auf dem Turniergelände, der Dressur aus der Sicht der Richter - Tipps und Kniffe für die Praxis. Der Referent stellt die Frage: Wohin kann/soll sich der Fahrersport entwickeln, um größere Popularität und Medieninteresse zu erlangen?

Die Teilnahme kann Inhabern von Ausbilderlizenzen als Fortbildung mit 3 Lerneinheiten anerkannt werden.

### 2. Voltigier-Trainingslager

11. - 13. Dezember 2009 in der Landessportschule Güstrow, Am Niklotstadion

Inhalte: Alternatives Training von Kondition, Beweglichkeit und Ausdauer

Vorläufige Planung: Judo – Falltraining, Boxen – Kondition, Ropeskipping-Kondition/Ausdauer/Sprungkraft, Tanzen/Tebo – Ausdrucksschulung, Beweglichkeit, Aquafitness – Beweglichkeit/Kondition

Teilnahme: Voltigierer ab 10 Jahre, max. 4 Voltis je Gruppe + 1 Trainer

Anmeldung: in der Reihenfolge des Eingangs und bestätigt bei Eingang der Lehrgangsgebühr. schriftlich bis zum 18. 11. 2009 auf Antwortformular an: Renate Weber, Rostocker Str. 27, 18273 Güstrow, Tel. Nr. 0170/9146241, E-Mail: [renate@enkeweb.de](mailto:renate@enkeweb.de)

Ausbilder haben die Möglichkeit, als Hospitanten an diesem Lehrgang teilzunehmen. Die Trainer erhalten eine Bescheinigung für die Lizenzverlängerung.

## Turnierplan Dezember in MV

Datum	Kreis	Ort	Disziplin	Veranstalter	Art	Kontakt
12.12.	PCH	Neu Benthen	S	RV Neu Benthen		038720/80764
19.12.	UER	Pasewalk	S	Pasewalker PSV		0171/3556607

D=Dressur, S=Springen, VS=Vielseitigkeit, F=Fahren, Vo=Voltigieren

LCH=Landeschampionat, BCH=Qualifikation Bundeschampionat, LM= Landesmeisterschaften

Ausschreibungen und Zeitpläne sind im Turnierkalender auf der Internetseite des Landesverbandes MV unter [www.pferdesportverband-mv.de/Turniersport](http://www.pferdesportverband-mv.de/Turniersport)

## TV-Tipps

Mittwoch, 2. Dezember, 21.15 bis 21.20 Uhr, Riders Club Magazin, Eurosport

Mittwoch, 2. Dezember, 21.10 bis 22.15 Uhr. Global Champions Tour 2009, Eurosport

(Zusammenfassung der neun Stationen)

Samstag, 5. Dezember, 15 bis 15.45 Uhr, Munich Indoors, BR

Sonntag, 6. Dezember, 14.55 bis 15.25 Uhr, Großer Preis von München, BR

Sonntag, 27. Dezember, 20.15 Uhr, „Landpartie – Ostpreußen“, NDR

Vom Kurischen Haff über Königsberg nach Trakehnen, von der Rominter Heide bis nach Marienburg – NDR-Moderatorin Heike Götz war sowohl im russischen, als auch polnischen Teil Ostpreußens unterwegs.

Freitag, 22. Januar 2010, 18.15 Uhr, Hengste unter dem Hammer, NDR

ein Beitrag von den 19. Mecklenburger Körtagen in Redefin

## VERBAND DER PFERDEZÜCHTER MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

- Verband der Pferdezüchter M/V e.V., Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock •

<http://www.pferdezuchtverband-mv.de>



## MV-Geschäftsführer besuchte Züchter in Schweden

Zu Stutbuchaufnahmen und Fohlenschauen fuhren Vertreter des Verbandes der Pferdezüchter MV Ende November nach Schweden. Über 2.400 km an vier Tagen legten Zuchtleiter und Geschäftsführers Uwe Witt und der Stutbuchführer Uwe Träder zurück. Die sieben besuchten Stationen befanden sich in den Großräumen um Munkedal im Osten und Stockholm im Westen sowie das Gestüt Håstak von Kristina & Anders Kjellson in Älmeboda und Sjöbo in Südschweden. Elisabeth Elmseld (Sjöbo) hatte die Veranstaltungen perfekt geplant.

Unterstützung vor Ort gaben Marit Solesvik, Gumme sowie Anita Birkdal, Martina Karlsson und Kristina & Anders Kjellson. 30 Fohlen, 15 Stuten und 5 Hengste wurden insgesamt vorgestellt.

Bereits im vierten Jahr betreut der Verband seine rund 20 Mitglieder, vorwiegend Reitpferdezüchter, in Schweden. Waren es früher vorwiegend nur Fohlen aus deutschen Müttern, so werden zunehmend schwedische Stuten mit deutsch dominierten, schwedischem Pedigree mit ihren Fohlen vorgestellt. „Beständigkeit erzeugt Vertrauen und zahlt sich aus“, sagt Uwe Witt. 2009 wurden zudem in schwedischem Besitz befindliche in Deutschland geprüfte Hengste mit vorwiegend holsteinischen, hannoverschen und mecklenburgischen Ahnen zur Übernahme vorgestellt. „Die Tätigkeit unseres Verbandes wird sowohl als pferdezüchterische als auch wirtschaftliche Alternative zum monopolistisch agierenden schwedischen Verband gesehen“, ergänzt Mecklenburgs Zuchtleiter. Geschätzt werde besonders die offene und dabei strenge, leistungssportlich orientierte Hengstselektion über Körung und Hengstprüfung mit ihren verschiedenen Alternativen. Dankbar entgegengenommen werde die in Schweden nicht durchgängig praktizierte öffentlich kommentierte Bewertung – alles in englisch – der Fohlen und Stuten. „Auch ist in Schweden der Pferdepass mit 200,-- € deutlich teurer als der unseres Verbandes. Damit sind wir auch für Nichtmitglieder und Freizeitpferdehalter eine preiswerte Alternative, die es auszubauen gilt“, meint abschließend Uwe Witt.